L-1-096-3: Das Beste für Berlin: Klimaschutz, der wirkt

Antragsteller*innen Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick)

Von Zeile 95 bis 96 einfügen:

Naturschutzes und Umwelt- und Naturbildung sowie Natur- und Werkpädagogik finanziell deutlich besser gefördert.

Für die enorme Transformation, die wir für eine klimagerechte Gesellschaft brauchen, ist es wichtig, dass alle Menschen die Notwendigkeit drastischer Maßnahmen verstehen und über Beteiligungsmöglichkeiten aufgeklärt sind. Die Informationen müssen daher beispielsweise auch in mehreren Sprachen zugänglich gemacht werden (mindestens auf englisch, türkisch, arabisch, deutsch und polnisch). Hier schließen wir uns der Forderung von FFF Berlin an, dass Bildungseinrichtungen Werbetafeln zur Verfügung gestellt bekommen, für die sie regelmäßig Informationskampagnen erarbeiten, um Menschen, die an der Schule vorbeilaufen, zu bilden.

Begründung
erfolgt mündlich

Unterstützer*innen
Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin), Willi Junga (KV Berlin-Treptow/Köpenick), Yannick Brugger (LV Grüne Jugend Berlin), Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick), Katinka Wellnitz (LV Grüne Jugend Berlin)